

Sport ohne Grenzen

KREISBOTE
LANDSBERG

14. Juni 2017

Carl Orff-Schüler bei sportlichem Besuch in der Partnerstadt Lomnice

Dießen/Lomnice – Jetzt ist es soweit: Nach fast einem Vierteljahrhundert Freundschaft und zehn Jahren offizieller kommunaler Städtepartnerschaft mit dem südböhmischen Städtchen Lomnice nad Lužnicí ist zum ersten Mal eine Schülergruppe aus Dießen in die Region Trebon gefahren. Der Anlass: Karel Zvánovec, der Bürgermeister von Lomnice hat vor gut einem Jahr, als in Dießen die Partnerschaftstafeln an den Ortseingängen enthüllt worden sind, zu einer Leichtathletik-Olympiade eingeladen, damit sich die Jugend der Partnerorte im sportlichen Wettkampf messen und kennenlernen kann.

Vor einem Jahr stand Karel Zvánovec mit seinen Kulturmanagern und Übersetzern in der Mehrzweckhalle in Dießen und nahm das Gebäude sehr intensiv in Augenschein. Am Ende hat er die Vertreter der Carl Orff Volksschule (COV) zu einer Sport-Olympiade eingeladen. Als die offizielle Einladung mit dem Hinweis, dass auch Schülerinnen und Schüler aus dem österreichischen Partnerort der Böhmen, aus Bad Großpertholz / Niederösterreich kommen, war klar, dass das noch relativ neue Sportzentrum in Lomnice ein größeres Schülertreffen vorhat. Mit dabei auch die



Die Dießener Schüler bei der Sport-Olympiade in der Partnerstadt Lomnice: Neben vielen neuen Eindrücken gewannen sie auch Platz 2. Foto: FKN

benachbarten Schulvertretungen aus Suchdol nad Lužnicí, Stráž nad Nežárkou, Dolní Bukovsko, Trebon Na Sadech. Insgesamt fanden sich gut 150 Schülerinnen und Schüler zwischen zehn und 16 Jahren ein. Von politischer Seite machte Radka Maxová (Parlamentarierin) mit, und als Sportprominenz begleitete der Kanute Martin Boban Doktor, geboren 21. Mai 1974 in Polika, den Anlass. Er ist ein ehemaliger tschechischer Kanute und wurde zweifacher Sieger bei den Olympischen Sommerspielen 1996 in

Atlanta. Sportlich fit und von weitem erkennbar die 14 Mädchen und zwölf Buben vom Ammersee, die in blauen Sportdresses mit weißer Aufschrift in die Sportanlagen einmarschierten. Auch die Lehrer, vorneweg Konrektor Rolf Schleich mit Veronika Schilling und Andreas Schmitt kamen ebenfalls im feschen Blau. Sportliche Tage hat der Bürgermeister angekündigt, und er hatte recht.

Der Montag stand im Zeichen der fünf Ringe: Ein heißer Sommertag mit sieben Disziplinen,

für die Medaillen vergeben wurden: 100 Meter Sprint, 200 Meter oder 400 Meter Mittelstrecke, 800 Meter bzw. 1500 Meter Langstrecke, Weitsprung, Wurf, Kugelstoßen und eine vier mal 100 Meter-Staffel. Mit vier Siegen und einem dritten Platz in den Disziplinen kam die COV in der Gesamtabrechnung auf Platz zwei. Die Schule aus Trebon gewann einen Einzelsieg mehr und sicherte sich damit den extrem knappen Gesamtsieg. Es gab Medaillen für alle und Pokale für die Ersten. bb